
Anfrage der FWG-Fraktion - ÖPNV

KSD 20124475



**Freie Wählergruppe
Ludwigshafen e.V.
Stadtratsfraktion**

FWG, Freie Wählergruppe Ludwigshafen
Schuckertstraße 8, 67063 Ludwigshafen

**An
Frau Oberbürgermeisterin
Dr. Eva Lohse**

Ludwigshafen, den 18.10.2012

**Anfrage zur Sitzung des Bau- und Grundstücksausschusses am 29.10.2012
ÖPNV**

Sehr geehrte Frau Dr. Lohse,

1. Qualitätsanforderungen an eingesetzte Busse:

Zur öffentlichen Sitzung des Bau- und Grundstücksausschusses am 31.10.2011 beantragte die FWG-Fraktion Auskunft über die „Öffentliche Ausschreibung von Buslinien des ÖPNV“.

Nach der abgegebenen Stellungnahme der Verwaltung:

- laufen zum 31.05.2014 die Konzessionen des Buslinienbündels in Ludwigshafen aus
- grundsätzlich besteht nach der EU-Verordnung VO 1370 / 2007 für die Zeit danach die Möglichkeit der Ausschreibung als auch der Direktvergabe an die RNV
- welche der beiden Möglichkeiten verfolgt wird, hat der Stadtrat zu entscheiden
- ebenso welche Bedingungen bei der Neuvergabe an Alter und Umweltverträglichkeit der eingesetzten Busse gestellt werden

Da in letzter Zeit erneut Diskussionen über die Qualität der eingesetzten Busse auftraten bitte ich um Sachstandsbericht ob von Seiten der Verwaltung eine entsprechende Vorlage erarbeitet wurde oder erarbeitet wird.

Es wurde beobachtet, dass die eingesetzten Busse unterschiedliche Umweltplaketten aufweisen. Gibt es hier eine entsprechende Vorschrift oder Anforderungen von Seiten des RNV?

2. Buslinienführung:

Zur öffentlichen Sitzung des Bau- und Grundstücksausschusses am 09.05.2011 beantragte die FWG-Fraktion u.a. Auskunft über die „Pünktlichkeit der Busverbindungen in Edigheim und der Pfingstweide sowie über die Routenführung in diesen Ortsteilen - “.

Nach der abgegebenen Stellungnahme der Verwaltung:

- werden Überlegungen zur Änderung der Routenführung angestellt
- eine Orientierung an der Nachfrageseite sowie zur Verbesserung der Produktivität sollte erfolgen.

Zwischenzeitlich hat sich die Situation der Linienführung Edigheim und Pfingstweide durch die verstärkte Nutzung des Verkehrskombiterminals und der damit verbundenen häufiger geschlossenen Bahnschranke weiter verschlechtert.

Da mit zunehmender Nutzung dieses Terminals auch eine weitergehende Unsicherheit für die angegebenen An- und Abfahrtszeiten der Buslinien ergibt, bitte ich um Stellungnahme über den Sachstand der Überlegungen.

Dabei bitte ich auch zu prüfen, ob zur Verbesserung der Anbindung der Pfingstweide an den ÖPNV die Buslinie 87 über die K 1 (Ostringplatz, Friedhof Edigheim und Friedhof Oppau) zur Endhaltestelle geführt werden kann. Wie wird die Möglichkeit gesehen, über den Ostringplatz eine Verbindung zur Linie 86 (Edigheim-Oppau) zu ermöglichen?

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Rainer Metz
Fraktionsvorsitzender